



Minutes

2. Injector Section Meeting 2014

07. Februar 2014
10:30 – 11:35

24/200



Chair: Frank Brinker

Draft: Armin Brand

Agenda

<https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=9712>

1.	Update Kabel- und Rackplanung	F. Brinker, E.Negodin
2.	Installationsplanung	F.Brinker
	Protokoll (wird zu einem späteren Zeitpunkt eingestellt)	A. Brand

Dokumente

[Injektor Kabel Liste.xlsx](#)

[Racks Inventory Version 6.14 Inject
or_only.pptx](#)

Participants

Brand (TC), Branlard (02), Brinker (TC), de Zubiaurre Wagner (MVS), Gerth (18), Helwich (MKK 6), Hüning (TC), Keese (08/19), Lipka (MDI), Näser (MKK 6), Negodin (TC), Nölle (17), Sellmann (MKS 1), Sommer (08/19), Staack (MCS), Steckel (17), Wagner (01), Witt (IT),

1. Update Kabel- und Rackplanung

E.Negodin stellte an Hand seiner bekannten Präsentation der Elektronik Racks, den aktuellen Stand vor.

- 2.UG Standard Racks ausgerüstet (UG2-5 alle vorhanden).
- 4.UG Alle Racks sind vorhanden und zum Teil schon aufgestellt.
- 7.UG lt. J.Branlard 1 von 3 LLRF Racks schon im Tunnel.

F.Brinker: Nach jetzigem Stand könnten die Racks schon vor Beginn der Modulmontage aufgestellt werden.

J.Branlard: Die Rackabschirmung für die LLRF-Racks ist vom Design her mit den übrigen Rackabschirmungen identisch, müssen hat noch an die Racks angepasst werden.

Die polnischen Kollegen Wierba und Oliver stehen nach Aussage deren Institutsleiter zunächst nicht zur Verfügung. Vermutlich könnte sich an der Situation ab April 2014 wieder etwas ändern.

Es steht nun an J.Brandlard für eine Interimslösung zu sorgen.

E.Negodin: Im 7.UG müssen noch 4 Schränke mit 14 Höheneinheiten (Räume 23, 28, 32 und 36) bestellt werden.

Wann werden die Schränke benötigt, wenn die Bestellung Ende Februar 2014 rausgeht und mit einer Lieferfrist von 3 Monaten gerechnet werden muss?

Es gibt im 7.UG einen speziellen Schrank für Cryo (Messen und Regeln der Ventile...), Ausführung zwar Standard, wird nicht aufgestellt, sondern aufgehängt. Hier ist die Abschirmung noch unklar.

M.Hüning: Im Master Modell sieht es noch nach einer Kollision aus und sollte noch einmal gecheckt werden.

D.Nölle: Wie lautet die Reihenfolge des Aufbaus im Bereich I1, Sektion S1?

Kabelliste (generiert in 08/2013)

- Es fehlen noch die Kabel-Daten von LLRF

J.Branlard: m.E. hat W.Wiebra die Daten bereits aufgegeben (1,9km und nochmals 1,5km Cellflex). Falls noch Daten fehlen bitte mich kontaktieren. Die Anforderungen von LLRF für das 3.9er inkl.

HOM sind von mir aufgegeben worden.

E.Negodin: Werden wir noch einmal mit W.Wierba checken.

D.Nölle: Noch ausstehende Daten werden in den kommenden Tagen an J.Liebing zur Bestellung gesendet.

2. Installationsplanung

Termine:

- Z.Zt ist die Installation der Cryo-Anlage. Das horizontale Rohe ist bereits im Tunnel. Es wird mit den senkrechten leitungen in das 6. Und 7.UG begonnen.
- In ca. 2 Wochen (9.KW) wird das Eintreffen des Feed- und End-Cap erwartet.

A.Wagner: Die Platte sollte bis auf 0,5mm genau stehen.

D.Sellmann: 1) Die Bohrungen für die Gewindebolzen der Untergestelle von Feed- und End-Cap werden von der Vermessung angerissen (Toleranzen < 1mm).

2) Die Bohrungen werden von ZM5 mit einem Durchmesser von ca. 30mm ausgeführt und Klebedübel M24 eingesetzt. (Toleranzen <1mm).

3) Die Bohrungen für die Gewindebolzen in den Halterungen sind mit 32mm Durchmesser ausgeführt, so dass es +/- 4mm Toleranz für die Justierung der Halterungen (mit Lenkern) auf den Gewindebolzen in Strahlrichtung und quer dazu gibt. Die Höhe und die Neigung der Halterungen werden über die Befestigungsmuttern auf den Gewindebolzen eingestellt.

4) Die Halteträger für die Feed- und End-Caps und damit auch die Feed- und End-Caps haben selbst noch an den Halterungen einen Justierbereich von +/- 4mm in der Vertikalen und in der Horizontalen quer zur Strahlrichtung.

A.Wagner: Die Vermessung bekommt das sicherlich mit den provisorischen Lenkern auf die geforderte Genauigkeit hin.

D.Sellmann: Die Teile sollen am 24. Februar 2014 beim DESY eintreffen, danach müssen diese noch geprüft werden. Einbau könnte dann am 26./27. Februar 2014 erfolgen. Voraussetzung ist,

dass die Bolzen bis dahin positioniert sind.

- F.Brinker:* Habe mit M.Schlösser gesprochen, dass bis dahin die Strahlachse und die Bohrlöcher angerissen werden.
- D.Sellmann:* Die Transferleitungen werden erst durchverbunden, wenn das Feed-Cap steht, das könnte dann so gegen Anfang März 2014 sein.
- R.Wagner:* Wann wird mit den Installationen von D.Sellmann begonnen?
- D.Sellmann:* Im Laufe der kommenden Woche (7.KW) fangen wir mit den Halterungen in den Medienschächten an.
- R.Wagner:* Können z.Zt. noch Hohlleiter montiert werden?
- D.Sellmann:* Das Gerüst sollte ab 10.Februar 2014 aufgestellt werden und danach beginnt gleich die Halterungsmontage (Dauer ca. 2 Wochen). Danach könnte man sich sicherlich arrangieren.
- A.Wagner:* Wird Unterstützung bei der Lecksuche benötigt?
- D.Sellmann:* Hierzu komme ich noch einmal auf Euch zu.
- F.Brinker:* In der kommenden Woche (7.KW) werden am Injektor-Dump Testfahrten mit der Dumpwechselmaschine durchgeführt. Gegen Ende März 2014 wird die Grube dann mit Schwebbeton verfüllt.

Weiterer Ablauf:

1. Aufbau der Girder und Racks
2. Kabel verlegen
3. Diagnosekabel längs des Laufganges

- R.Wagner:* Wo liegt die finale Position des Patch-Panels?
- F.Brinker:* Ist letztlich noch nicht festgelegt.
- J.Branlard:* Ich schlage vor, es auf die rechte Seite zu bringen.
- F.Brinker:* Dann sollte der Laufgang im April 2014 eingebaut werden, gefolgt von:
- Poller
 - Racks
 - Abschirmung
 - Girder und
 - Kabel.

Bitte an N.Meyners 3 weitere Steine für Rackabschirmung bestellen.

F.Brinker: Sobald die Installation der Vakuumkomponenten erfolgt, hätte S.Lederer gerne Zugriff auf ein angeschlossenes Netzwerk.

T.Witt: Bei der Installation des Netzwerks richten wir uns nach den Vorgaben aus dem Raumbuch und würden gerne etagenweise vorgehen. Jegliche Sonderwünsche müssen geprüft werden. WLAN ist bereits vorhanden.

M.Hüning: Dann sollte im gleichen Zuge auch die Racks mit Netzwerkanschlüssen bestückt werden.